

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 41 (1925)

Heft: 6

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literatur.

Heimatschutz. Das 3. Heft der Zeitschrift „Heimatschutz“ befaßt sich mit den Zielen und Arbeiten der Hausforschung. Architekt Dr. Hans Schwab gibt in einem gut illustrierten Artikel einen lehrreichen Einblick in das Material, das die Abteilung für Hausforschung der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde in Plan, Bild und Beschreibung sammelt, um über die innern und äußern Entstehungsbedingungen der Bauernhaustypen in der Schweiz Aufschluß zu geben. Die Volkskunde erforscht wissenschaftlich das Werden von Grundriß und Bauform, das Wesen des Bodenkünstigen, dessen praktische Pflege von jeher eine Hauptaufgabe des Heimatschutzes war. So ergänzen sich in ihren Bestrebungen zwei schweizerische Gesellschaften, die schon mehrfach von gemeinsamer Arbeit Zeugnis gaben. — Im gleichen Heimatschutzheft wird in Wort und Bild über die Neubauten berichtet, die nach dem Brand von Unteriberg und Studen im Kanton Schwyz, entstanden sind. Die Ausführungen sind nun für den Wiederaufbau von Süs besonders zu beachten.

Schweizerische Volksbibliothek. (Mitget.) Jahresbericht 1924. Dem soeben in deutscher und französischer Sprache erschienenen fünften Bericht über das Jahr 1924 ist zu entnehmen, daß sich das Bedürfnis nach Wanderbüchereien auch im abgelaufenen Jahre in wachsendem Maße geltend gemacht hat. Durch die sieben Kreisstellen (Bellinzona, Bern, Chur, Freiburg, Lausanne, Luzern und Zürich) kamen 1924 im ganzen 952 Kisten mit 46,279 Bänden zum Versand gegenüber 748 Kisten mit 40,008 Bänden im Vorjahre. Da jedes durch die Stiftung gestiefte Buch an jeder Station im Durchschnitt $2\frac{1}{2}$ —3 mal ausgeliehen wurde, beläuft sich die durch sämtliche Wanderbüchereistationen vermittelte Ausleihe auf etwa 130,000 Bände. Der Ende 1923 eröffneten Kreisstelle Bellinzona brachte das erste volle Betriebsjahr erfreulichen Erfolg. Damit hat nun die neue Stiftung in allen Sprach- und Kulturgebieten unseres Vaterlandes festen Fuß gefaßt. Die Wirksamkeit der Hauptstelle in Bern, deren Ausleiheverkehr in erster Linie dem Einzelversand von Berufs- und Fachliteratur dient, bewegt sich noch in bescheidenen Grenzen. Doch zeigt die Mannigfaltigkeit der Berufsarten innerhalb der über die ganze Schweiz zerstreuten Leserschaft, daß die Bücherbestände schon den verschiedenartigsten Wünschen zu entsprechen vermögen. Die Schlagwortverzeichnisse, die bei der Hauptstelle käuflich sind (deutsch 2 Hefte für 20 und 30 Rappen; französisch 1 Heft für 20 Rappen) erleichtern jedem Benutzer eine rasche Auswahl.

Die sich mehrenden Anforderungen, die an die Schweizerische Volksbibliothek von allen Seiten gestellt werden, verlangen auch regelmäßig fließende Einnahmequellen. Die Subventionen von Bund, Kantonen und Gemeinden reichen nicht aus. Es ist daher dringend zu wünschen, daß immer weitere Kreise, von der Wichtigkeit einer allgemeinen Volksbildung überzeugt, der Stiftung ihr Wohlwollen durch Geldbeiträge und Büchergeschenke bezeugen. Auskunft jeder Art erteilt die Hauptstelle in Bern (Herzöbelweg 11), die auch Zuwendungen an Geld und Büchern mit Dank in Empfang nimmt. (Postcheckkonto III/57).

Schweizerische Eltern-Zeitschrift. Wie die Großmutter ihre Enkel erziehen und nicht verziehen soll, welche Fehler sie dabei am häufigsten durch zu große Strenge oder Nachsicht begeht, und wie es ihr möglich sein kann,

an der Erziehung ihrer Enkel mitzumirken, auch wenn sich ihre Anschauungen darüber mit denen der jüngeren Generationen nicht ganz decken, zeigt anregend und nutzbringend ein Aufsatz im neuen Heft 4 der Schweizer Eltern-Zeitschrift. Ein anderer Beitrag beleuchtet die beidseitigen Vor- und Nachteile der Anstalts- und Familienenerziehung. Ferner findet der Leser in dieser Nummer viele nützlichen und einprägsamen Ratschläge für Eltern und Lehrer schwerhöriger Kinder, sowie für stillende Mütter. So bildet auch dieses Heft der schön ausgestatteten Zeitschrift einen vorzüglichen Ratgeber für Kindererziehung und -Erziehung, dem wir in jeder Familie die beste Aufnahme wünschen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

262. Wer erstellt Trämelaufzüge? Offerten an E. Schuppfer, Sägerei, Niederglatt (Zürich).

263. Wer ist Lieferant von Glas-Dachziegeln (Viberschwanzformat)? Offerten unter Chiffre 263 an die Exped.

264. Wer hätte gebrauchte, noch gut erhaltene Drehbank zum Drehen von Holz oder Eisen abzugeben (eventuell Revolverdrehbank) von mindestens 1.40 m Drehlänge an? Preisofferten unter Chiffre 264 an die Exped.

265. Wer liefert Profilmesser nach Zeichnung für Hobelmaschine? Offerten an mech. Werkstätte Stiff Einsiedeln.

266. Wer hätte einen gut erhaltenen Ledertreibriemen, ca. 12 1/2 m lang, 10—20 cm breit, abzugeben? Offerten an Rehfate, Fisch & Cie. A.-G., St. Gallen Df.

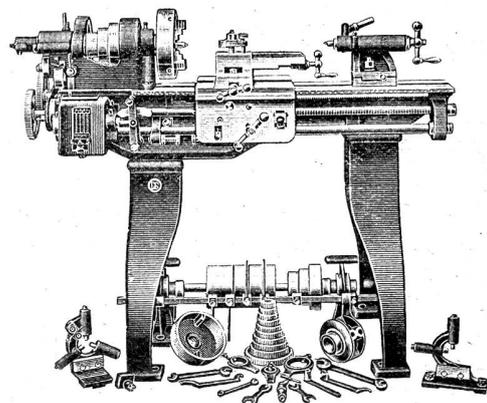
267. Wer hätte eine gebrauchte, in gutem Zustande sich befindende Drehhobelmaschine, 600 mm, abzugeben? Offerten mit Preisen an F. Schlittler-Stüßli, Werkzeugfabrikation, Niederurnen.

268. Wer hätte abzugeben Schilfrohre (nur zu Packwecken)? Offerten unter Chiffre 268 an die Exped.

269. Wer hat einen Lufthammer, gebraucht, gut erhalten, 75—100 Kilo Sarggewicht, abzugeben? Offerten unter Chiffre 269 an die Exped.

270. Wer hätte 2 ältere, gut erhaltene, elektr. Ventilatoren, sogen. Wirtschafts-Entlüftungs-Ventilatoren, abzugeben? Offerten an P. Müller-Bianchi, Holz-Import, Luzern.

WERKZEUG-MASCHINEN



2117

W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandsschenketrasse 7-

Bei eventuellen Doppelsendungen oder unrichtigen Adressen bitten wir zu reklamieren, um unnötige Kosten zu sparen. Die Expedition.

271. Könnte mir jemand aus dem werthen Leserkreise Auskunft geben über folgende Angelegenheit: Wie sind die Anschlüsse von Eisenröhren an dünnwandige Wasserbehälter in Eisenbeton vorzusehen, sobald ein wasserdichter Abichluß gewährleistet werden kann? Der Behälterboden befindet sich ca. 10 m über Terrain und hat eine Stärke von 9 cm. Die Zu- und Ableitungen bestehen aus Eisenröhren von 200 mm lichem Durchmesser. Infolge von Temperaturdifferenzen (bis 20° C) ist ein Vorkleben der Eisenröhre vom Eisenbeton zu befürchten. Antworten unter Chiffre 271 an die Exped.

272. Wer hätte abzugeben eine noch gut erhaltene Sodpumpe für Handbetrieb? Offerten an Alfred Furrer, Schongau (Luzern).

273a. Wer liefert trockene, parallele Bretter zu Hobeiwaren, Krallenäfer und Wäden? **b.** Wer liefert Wellblech für Bedachung? Offerten an Simon Dufler, Baugeschäft, Näfels-Buchs.

274. Wer liefert Signalpfeifen (fog. Sirenen), welche von Transmission aus in Betrieb gesetzt werden können, eventuell elektrisch angetrieben werden? Offerten an Böllig, Arbon.

275. Wer liefert 2 Zementrohrformen, 20—30 cm Durchmesser, neu oder gebraucht, jedoch noch ganz gut erhalten? Offerten unter Chiffre 275 an die Exped.

276. Wer hätte gebrauchte, jedoch gut erhaltene Transmissionswellen von 4.20 m Länge, 65 mm Durchmesser und 2.25 m Länge, 60 mm Durchmesser, mit dazu passenden Schmierringlagern, abzugeben? Offerten mit Preisangabe an Gregor Volken, Sägerei, Fiesch (Wallis).

277. Wer hätte eine gut erhaltene Holzdrehbank abzugeben? Offerten mit Preisangaben an Fritz Ambühl, Ruswil (Luzern).

278. Wer hätte einen gebrauchten Schweinarm für Rehlmaschine abzugeben, sowie eine gebrauchte, harte Bohr- und Stemmaschine, jedoch beides in gutem Zustand? Offerten an Albert Hügli, mech. Wagnerei, Neuenstadt.

Antworten.

Auf Frage 214. Riemenspanner in verschiedenen Größen haben abzugeben: Peter & Iseli, Willisau.

Auf Frage 228. Bandsägen, Holzdrehbänke, 300 mm Spizenhöhe, mit Rehlspindel, liefern Peter & Iseli, Maschinenfabrik, Willisau.

Auf Frage 234. Blockhalter und Einfachgattersägen liefern Peter & Iseli, Maschinenfabrik, Willisau.

Auf Frage 234. Jos. Sigerist, Maschinenfabrik, Giswil, liefert Blockhalter und Wagenkräfen zum Abkräfen der Bretter.

Auf Frage 234. Blockhalter liefern Gebr. Hartmann, Maschinenfabrik, Flums.

Auf Frage 240a. Jos. Sigerist, Maschinenfabrik, Giswil, liefert Rehl- und Zapfenschneidmaschinen.

Auf Frage 240a. Die A.-G. Olma Landquarter Maschinenfabrik Olten liefert Rehl- und Zapfenschneidmaschinen.

Auf Frage 240a. Wenden Sie sich an das Maschinenhaus L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

Auf Frage 240a. Gebrauchte Rehl- und Zapfenschlitzmaschine hat abzugeben: Heim. Wertheimer, Limmatstr. 50, Zürich 5.

Auf Frage 240b. Becherwerke liefert zu Fabrikpreisen: Josef Brun, Sempacherstraße 5, Luzern.

Auf Frage 241. Die A.-G. Olma Landquarter Maschinenfabrik Olten liefert Gattersägen in allen Größen.

Auf Frage 241. Gebrauchte Einfachgänge und Wagenkräfen haben abzugeben: Peter & Iseli, Willisau.

Auf Frage 241. Jos. Sigerist, Maschinenfabrik, Giswil, liefert Gattersägen.

Auf Frage 242a. Jos. Sigerist, Maschinenfabrik, Giswil, besorgt den Umbau von Hobelmaschinen auf Kugellagerung.

Auf Frage 242a. Kugellager-Einbau in Hobelmaschinen besorgen am Platze: Peter & Iseli, Willisau.

Auf Frage 242a. Den Umbau von Hobelmaschinen auf Kugellagerung führen aus die Maschinen- und Werkzeugfabrik A.-G. vorm. G. Boffart, Heiden (Luzern).

Auf Frage 242a. Die A.-G. Olma Landquarter Maschinenfabrik Olten baut ältere Holzbearbeitungsmaschinen um durch Einbau von Kugellager.

Auf Frage 242a und b. Die gewünschten Maschinen liefert das Maschinenhaus L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

Auf Frage 242b. Reifbiegmaschine und Schmiedeamboss hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 242b. Schmiedeambosse liefert Josef Brun, Sempacherstraße 5, Luzern.

Auf Frage 242b. Schmiedeambosse liefert die Firma Robert Goldschmidt, Schanzeneckstraße 3, Zürich 2.

Auf Frage 247. Stampfmaschinen zur Fabrikation von Schlackenplatten liefert die Firma Rob. Goldschmidt, Schanzeneckstraße 3, Zürich 2.

Auf Frage 247. Die Stampfmaschine System Ulrich ist zur Herstellung von Schlackenplatten sehr gut geeignet: Jos. Wormser, Zürich.

Auf Frage 247. Modell und Maschinen zur Fabrikation von langgelochten Schlackenplatten liefert Robert Nebi & Cie. A.-G., Zürich.

Auf Frage 253. Für Gerüstträger mit Keilverschluss wollen Sie sich an die Firma Robert Goldschmidt, Schanzeneckstraße 3, Zürich 2, wenden.

Auf Frage 260. Rundschildeln aus schönem Alpenfichtenholz liefern in solider Qualität und in verschiedenen Formen: Gebr. Schmid, Rundschildelfabrik, Eschenbach b. Luzern.

Submissions-Anzeiger.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten für den neuen Güterschuppen mit Ueberdachung auf der Station Muttensz. Pläne zc. im Hochbaubureau im Verwaltungsgebäude in Luzern (Zimmer Nr. 85), ferner bei der Bauleitung für den neuen Rangierbahnhof im Muttenszfeld in Basel, Zentralbahnstraße 16/II Abgabe der Pläne gegen Bezahlung von 1 Fr. (keine Rückstattung). Angebote mit der Aufschrift „Bauarbeiten für Güterschuppen Muttensz“ bis 16. Mai an die Bauabteilung des Kreises II in Luzern.

Bern. Eisenbahner-Baugenossenschaft Biel. Erd-, Maurer-, Kunststein-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten für 8 Vierfamilien-Häuser am Rennweg. Pläne zc. vom 5. Mai an je vormittags bei Ed. Lanz, Architekt, Biel. Angebote bis 11. Mai an denselben.

Bern. Knaben-erziehungsinstitut des Amtes Ronningen in Enggistein. Neubau Schul- und Wohngebäude. Gipser-, Glaser- und Schreinerarbeiten, Plättflüßböden und Wandplattenberkleidungen, Wasser-, sanitäre und elektrische Installationen, Maler-, Tapezierer- und Parkettarbeiten. Pläne zc. in der Anstalt Enggistein und im Bureau der Bauleitung Staempfli & Cie in Jäzivil. Eingaben unter Aufschrift „Neubauten“ bis 16. Mai an Reg.-Statthalter Siegenthaler in Gropshöchstetten.

Bern. Wasser-versorgung-Gesellschaft Brünig-Brünigen, Gemeinde Meiringen. Erstellung der Wasser-versorgungsanlage. Quellsfassung mit Brennensfube, Zuleitung zum Reservoir, Reservoir 150 m³ in Eisenbeton, Lieferung von gußeisernen Muffenröhren aus Choindez 1870 m und galvan. Röhren 1580 m, Grabarbeiten 3510 m, Druckreduzierschacht. Pläne zc. beim Präsidenten der Genossenschaft, Hotelier Hans Abplanalp in Brünig. Offerten mit der Aufschrift „Wasser-versorgung Brünig“ bis 16. Mai an denselben.

Bern. Louis Ryser-Chriften, Kaufmann, Herzogenbuchsee. Einfamilien-Wohnhaus am Säufberg. Erd-, Maurer-, Kunststein-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser-, Schreiner-, Gipser-, Maler-, elektrische und sanitäre Installationsarbeiten. Pläne zc. im Architekturbureau Paul Brechbühler, Herzogenbuchsee. Eingaben bis 8. Mai an den Bauherren.

Luzern. Obst-Lagerhaus der Landw. Genossenschaft Sempach. Erd-, Maurer-, arm. Beton-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Dachdecker-, Spengler- und Malerarbeiten, Plattenbeläge. Pläne zc. bei der Geschäftsleitung der Genossenschaft in Sempach-Station. Eingaben bis 14. Mai an das Landwirtschaffl. Bauamt in Brugg.

Baselland. Genossenschaftsgebäude Diegten. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Dachdecker-, Spengler- und Malerarbeiten, Plattenbeläge. Pläne zc. beim Präsidenten der Milchgenossenschaft Diegten, Schneider. Näheren Aufschluß je von 11¹/₂—12¹/₂ und 2—4 Uhr. Eingabetermin 13. Mai.

Baselland. Wasser-versorgung Aesch. Lieferung von ca. 885 m normale gußeiserne Muffenröhren (30—150 mm ϕ), ca. 2100 kg normale Formstücke, T, Bogen, Schlaufen, Schieberbaustücke zc., 6 Wasserschieber (100 mm ϕ), 9 Ueberflurhydranten (Arbeitsdruck bis 10 Atm., Probedruck 20 Atm.), Grabarbeit und Rohrlegung ca. 800 m, Hauptleitung, 70 m Hausanschlüsse, Einbau von Hydranten, Umbau der Reservoir-Sahnkammer. Pläne zc. auf der Gemeindekanzlei. Eingaben unter Aufschrift „Wasserleitungen“ resp. „Umbau Sahnkammer“ bis 19. Mai, abends 6 Uhr an die Gemeindeverwaltung.

Baselland. Wohnhaus-Neubau für M. Recher, Biefen. Maurer-, Gipser-, Zementkunststein-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten. Pläne zc. bei der Bauleitung. Ed. Schmid, Architekt, Biefen. Offerten bis 11. Mai an denselben.

S. Gallen. Wasser- und Elektrizitätswerk der Gemeinde Brös. Grabarbeit ca. 372 m auf 1,5 m, Verlegen von ca. 372 m Kupfrohre (100 mm) samt den nötigen Formstücken. Plan zc. auf dem Bureau des Werkes. Eingaben bis 8. Mai an Friedr. Müller, Photograph.